

# Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde  
vom 07. – 14. April 2024

## 07.04.2024 – Quasimodogeniti

---

10:00 Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Predigerkirche), anschließend Kirchencafé (Kapitelsaal)

## 08.04.2024 – Montag

---

19:30 Gemeindegemeinderat (Gruppenraum Predigerkloster)

## 09.04.2024 – Dienstag

---

10:00-12:00 Sprechzeit Pfarrer Holger Kaffka (Pfarrbüro, Predigerstraße 4)

## 10.04.2024 – Mittwoch

---

14:30 Seniorennachmittag (Kapitelsaal) Buchvorstellung "Als ich vom Himmel fiel" von Juliane Koepcke mit Frau Hanna Hintzsche

16:30 Konfitag plus (Predigerkeller)

## 11.04.2024 – Donnerstag

---

17:00 Friedensgebet (Lorenzkirche)

17:30 Junge Gemeinde (Predigerkeller)

19:00 Augustinergespräch: Die atheistische Gesellschaft und ihre Kirche (Augustinerkloster - Bibliothekssaal)

## 12.04.2024 – Freitag

---

12:00 Gebet für den Frieden (Augustinerkloster)

16:30 Volleyball (Domsporthalle)

## 13.04.2024 – Samstag

---

10.00 Garten und Putzeinsatz auf Cyriak (Im Gebreite 75)

## 14.04.2024 – Misericordias Domini

---

10:00 Gottesdienst für alle Generationen mit Taufgedächtnis mit Prädikantin Ellen Böttcher (Predigerkirche), anschließend Kirchencafé (Kapitelsaal)



# W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

07. April 2024  
Quasimodogeniti

## Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten."

1. Petrus 1,3

---

## Zum Gottesdienst

### Evangelium und zugleich Predigttext:

Johannes 20, 19-29

Am Abend aber dieses ersten Tages der Woche, da die Jünger versammelt und die Türen verschlossen waren aus Furcht vor den Juden, kam Jesus und trat mitten unter sie und spricht zu ihnen: Friede sei mit euch! Und als er das gesagt hatte, zeigte er ihnen die Hände und seine Seite. Da wurden die Jünger froh, dass sie den Herrn sahen.

Da sprach Jesus abermals zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Und als er das gesagt hatte, blies er sie an und spricht zu ihnen: Nehmt hin den Heiligen Geist! Welchen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; welchen ihr sie behaltet, denen sind sie behalten.

Thomas aber, einer der Zwölf, der Zwilling genannt wird, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. Da sagten die andern Jünger zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen. Er aber sprach zu ihnen: Wenn ich nicht in seinen Händen die Nägelmale sehe und lege meinen Finger in die Nägelmale und lege meine

Hand in seine Seite, kann ich's nicht glauben.

Und nach acht Tagen waren seine Jünger abermals drinnen, und Thomas war bei ihnen. Kommt Jesus, als die Türen verschlossen waren, und tritt mitten unter sie und spricht: Friede sei mit euch! Danach spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sprach zu ihm: Mein Herr und mein Gott! Spricht Jesus zu ihm: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

### Gottesdienstablauf

Wenn Sie dem Ablauf unserer Gottesdienste besser folgen wollen, finden Sie im Gesangbuch eine kleine Broschüre. Sie finden den Ablauf auch online.



### Mitwirkende im Gottesdienst

Kirchendienst:	N.N.
Lektorendienst:	Cornelia Schönherr
Küster:	Andreas Benedikt
Orgel:	Felix Schramm
Predigt/Liturgie:	Pfarrerin Ulrike Kaffka

### Kollekte

Die Kollekte am Karfreitag ergab für die *Schulung des Ehrenamtes in der Kinder- u. Jugendarbeit* 143,90 €. Für die *eigene Gemeinde* wurden 89,61 € gesammelt.

Am Ostersonntag ergab die Sammlung für den *Fonds zur Förderung missionarischer Projekte* 304,31 €. Für die *Aufgaben der Predigergemeinde* wurden 601,63 € gesammelt.

Die Kollekte während des Gottesdienstes wird heute für *das Haus der Stille im Kloster Drübeck* gesammelt.

- Das Haus der Stille ist eine Einrichtung der evangelischen Kirche. Es wird getragen von unserer Landeskirche, der EKM. Seit dem Jahr 2005 wird das Haus in Kooperation mit der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweig geführt. Es steht auf einem ehemaligen Klostergelände mit einer über tausend Jahre alten romanischen Kirche. Es ist Teil des Evangelischen Zentrums Kloster Drübeck, zu dem auch ein Pastorkolleg, ein Pädagogisch-Theologisches Institut und ein Medienzentrum sowie eine Tagungs- und Begegnungsstätte gehören. Kloster Drübeck liegt in der wunderbaren Landschaft des nördlichen Vorharzes. Es bietet allen Raum, die intensive Tage in der Stille, in der Natur und im Gebet verbringen möchten. Das Haus der Stille ist in einem eigenen Gebäude untergebracht und verfügt über eine Kapelle, einen Meditationsraum und einen Gruppenraum. Im Haus selbst befinden sich 12 Zim-

mer mit 21 Betten. Die Angebote des Hauses wollen helfen, an Leib und Seele zur Ruhe zu kommen, neue Kräfte zu sammeln und sich bewusst werden zu lassen, worauf es im Leben nach dem Evangelium ankommt.

Am Ausgang bitten wir um Spenden für die *Aufgaben der Predigergemeinde*.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

### Zur Fürbitte empfohlen

#### Gottes Segen zum Geburtstag!

*An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.*

### Weitere Informationen

#### Garten- und Putzeinsatz auf Cyriak am 13. April von 10.00 bis 15.00

Neben Garten- und Putzarbeiten müssen an der Cyriakkapelle die Wetterschenkel der nicht mehr ganz neuen Giebelfenster gestrichen werden, es gibt mittags eine Suppe und zum Abschluss Kaffee und Kuchen und natürlich viel Zeit zum Austausch. Wie ge-

wohnt kann man auch später kommen oder eher gehen oder auch beides...

### Kindergottesdienst

Wir haben das Konzept für den Kindergottesdienst geändert. An jedem letzten Sonntag im Monat laden wir die Kinder nun zu einem thematischen, längeren eigenen Kindergottesdienst ein. Dieser wird von zwei Mitarbeiterinnen geleitet. Es gibt zwei Alters-Gruppen, die sich mit dem jeweiligen Monatsthema beschäftigen. Die Kinder gehen am Anfang des Gottesdienstes nach draußen und kommen zum Schlusssegel wieder.

In den anderen Gottesdiensten wie heute feiern die Kinder den Gottesdienst mit der ganzen Gemeinde und bekommen durch kleine Aktionen mehr Aufmerksamkeit. So wird deutlicher, dass unsere Kinder ein wichtiger Teil der Gemeinde sind.

### Unsere Predigerkirche

Zu den Freuden der Osterzeit gehört, dass wir wieder in unserer einmalig schönen Predigerkirche Gottesdienst feiern können. Schon beim Eintritt heben die gotisch geformten Säulen im Langhaus die Blicke empor zu den Kreuzrippengewölben mit ihren auffälligen Schlusssteinen. Auf ihnen finden sich Abbildungen, die von den Stiftern zeugen. So finden sich Personen und Familien sowie Zeichen von Bruderschaften wie den Hutmachern und den Schneidern. Selbstverständlich fehlen nicht geistliche Zeichen und Symbole. Ein Schlussstein zeigt neben Jesus den Heiligen Thomas, dessen Geschichte uns heute durch den Gottesdienst begleitete. Die Szene aus dem Johannes-

evangelium ist so deutlich modelliert, dass Jesus mit den Wundmalen und der nachfolgende Thomas vom Boden aus gut erkennbar sind. Dieser Schlussstein ist im nördlichen Seitenschiff des Langhauses im 11. Joch zu finden.



**Redakteur der Woche:**  
Hans-Jürgen (Felix) Dörner